

Mit dem Spielmobil gegen Rassismus

Flüchtlingshilfe Sprockhövel unterstützt Aktion

SPROCKHÖVEL. Die Flüchtlingshilfe Sprockhövel hat ein neues Spielmobil. Der fahrbare Anhänger mit Sport- und Spielgeräten für Groß und Klein wird am kommenden Feriensamstag der Öffentlichkeit vorgestellt.

Es soll allen gemeinnützigen Organisationen im EN-Kreis kostenlos zur Verfügung stehen. Verbunden ist der Spielspaß mit der Sammlung von Unterschriften für die Petition „Sprockhövel zum Sicheren Hafen“ und einer Aktion gegen Rassismus.

Bei trockenem Wetter steht am folgenden Samstag, 24. Oktober, das Spielmobil von 14 bis 17.30 Uhr auf dem Parkplatz des evangelischen Gemeindehauses am Perthes-Ring 18 in Niedersprockhövel.

Bei Regen fällt die Veranstaltung aus. Wegen Corona gilt die AHA-Regel. Wer mitmachen möchte, muss sich vor Ort registrieren, eine Maske tragen und die Hände und Spielgeräte vor Benutzung desinfizieren.

Zugleich sammelt die Flüchtlingshilfe Unterschriften für ihre Petition „Sprockhövel zum sicheren Hafen“. Sie fordert den Rat der Stadt auf, zusätzlich Plätze für Geflüchtete zur Verfügung zu stellen, sich für die Seenotrettung einzusetzen und

gute Lebensbedingungen für Geflüchtete zu schaffen. Zusätzlich machen die Bundesfreiwilligendienstleistenden der Flüchtlingshilfe mit einem von der AVU-Krone gesponserten Banner und vor Ort angefertigten Kurzvideos deutlich: „Sprockhövel hat keinen Platz für Rassismus“.

Mit dem zu 80 Prozent von VITAL.NRW geförderten Spielmobil startet die Flüchtlingshilfe nach ihrem Sharing-Transporter das zweite Projekt, das alle gemeinnützigen Organisationen des EN-Kreises nutzen können. Der Pkw-Anhänger verfügt über eine Vielzahl von Spielen und Sportgeräten, vom Bobbycar über Team-Skier oder ein stationäres Surfbrett bis zu Gesellschafts- und Geschicklichkeitsspielen ist alles dabei.

Das Spielmobil kann für Feste und Veranstaltungen bei der Flüchtlingshilfe Sprockhövel reserviert und nach Absprache abgeholt werden. Ausleihende müssen eine Haftpflichtversicherung nachweisen für den Fall, dass doch einmal ein Gerät kaputt geht oder bei Rückgabe fehlt. Diese Gegenstände müssen dann ersetzt werden. Zusätzlich kann ein Transportauto für den Anhänger ausgeliehen werden. Hierfür sind lediglich die Benzinkosten zu tragen.